

Ergebnis Platzpalaver am 13. September 2022 im Grünen Würfel

Angebote und Veranstaltung

Statements und Wortbeiträge



- Koordiniertes Veranstaltungsprogramm einrichten
- Übersicht des Programms und bestehender Aktionen auf dem Platz sichtbar machen
- Lieber kleine, viele Veranstaltungen zum Mitmachen als wenige große durchführen
- Angebote aus dem Grünen Würfel sollen sich auf den Platz auswirken
- Eine Stelle einrichten, um die Belebung des Platzes zu koordinieren („Platz-Bademeister“)
- Platznutzung für Schulen ermöglichen

Die nächsten Schritte:

Die Integrierte Sozialplanung der Stadt Bielefeld soll dafür sorgen, dass die verschiedenen Nutzer*innengruppen an Veranstaltungen mitwirken oder diese initiieren können. Sozialen Spaltungstendenzen wird somit entgegengewirkt, indem alle Interessen mit einfließen. Im Fokus steht eine demokratische und partizipative Platznutzung. Die Streetworker*innen stellen entsprechende Kontakte zu Platznutzer*innen her und vermitteln.

Ein Veranstaltungsprogramm wird für 2023 erstellt. Möglichkeiten für eine zentrale Übersicht dieses Programms auf dem Platz werden geprüft.

Bereits eingeleitete Maßnahmen:

Erste große Veranstaltungen wie der *Leinewebermarkt* oder die Veranstaltung *run & roll City* wurden auf dem Kesselbrink getestet. Diese und weitere kleinere Angebote wurden und werden auf www.bielefeld.jetzt beworben.

Neue Formate, wie eine niedrigschwellige Job-Messe in Kooperation von Streetwork und der REGE mbh und der Familientag „Kesselbrink spielt“ wurden durchgeführt.

Stimmungsbilder und subjektives Sicherheitsgefühl

Statements und Wortbeiträge



- Reinigungsprojekte und Möglichkeiten zur Reinigung für Platznutzer*innen ermöglichen
- Maßnahmen zur Minimierung von Glas und Kronkorken auf dem Kesselbrink initiieren
- Proaktive Pressearbeit, um Angebote auf dem Platz sichtbar zu machen
- Gewünscht ist ein/e „Platzkümmerer*in“, der/die, Sicherheit herstellt, gegen grenzüberschreitendes Verhalten vorgeht und sich um die Belange der Besucher*innen kümmert (s.o. „Platz-Bademeister“)

Die nächsten Schritte:

Weiterhin soll das Platzimage verbessert werden, indem die Streetworker*innen Begegnung unterschiedlichster Platznutzer*innen schaffen.

Die angeregten Maßnahmen zu Möglichkeiten der Reinigung des Platzes werden von den Streetworker*innen

Bereits eingeleitete Maßnahmen:

Die Streetworker*innen tauschen sind regelmäßig mit dem Ordnungsamt und der Stadtwache aus, um die Situation „auf der Straße“ gemeinsam im Blick zu behalten. In Notfällen und speziellen Fällen profitieren so Ordnungsbehörden und Soziale Hilfen voneinander.

Ein Reinigungsprojekt durch Besucher*innen des Kesselbrinks wurde in Kooperation mit Bethel.regional und der Drogenberatung e.V. initiiert. Zukünftig soll für die Stadtgesellschaft sichtbar werden, dass der Platz von seinen Nutzer*innen „in Schuss gehalten“ wird.

Aufenthaltsqualität für alle

Statements und Wortbeiträge



- Dauerhafte Überdachungen und Schutz vor der Sonne verteilt auf dem Platz
- Alternative und temporäre Möblierung des Platzes, um Aufenthaltsqualität zu erhöhen
- Aufstellen von einladenden Sitzmöglichkeiten, wie z.B. Schaukelstühle, Hängematten und Liegen
- Erweiterung der Bepflanzung, z.B. auch auf neuen Überdachungen
- Mobile Bepflanzung im Sommer, wie z.B. Blumenkübel und bewegliche Beete

Die nächsten Schritte:

Die Ergebnisse des Platzpalavers werden an die Fachämter kommuniziert. Gemeinsam sollen Möglichkeiten der temporären Möblierung sowie Bepflanzung besprochen werden.

Angestrebt wird, auch angesichts der Klimaerwärmung, einen dauerhaften Sonnen- und Regenschutz auf dem Kesselbrink zu errichten.

Bereits eingeleitete Maßnahmen:

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss und der Jugendhilfeausschuss haben im März 2022 beschlossen, dass zunächst kurzfristige Lösungen der Überdachung als Witterungsschutz getestet werden sollen. Die Ergebnisse wurden der Politik mit dem Hinweis auf die Notwendigkeit dauerhafter Lösungen auf dem Kesselbrink vorgestellt.

Die Streetworker*innen sind mit Bielefeld Marketing sowie dem Immobilienservicebetrieb im Gespräch, um festinstallierte Tischtennisplatten aufzustellen.

In der AG Kesselbrink werden weitere platzbezogene Themen z.B. Sportangebote, Öffentlichkeitsarbeit und Gestaltung weiterentwickelt.